



SPD-Fraktion im Rat
der Stadt Wuppertal

Ratsgruppe
Freie Wähler im
Rat der Stadt
Wuppertal

POWER OF
COLOR

An den Vorsitzenden des Integrationsausschusses
Herrn Lukas Twardowski
Rathaus
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Es informiert Sie Maren Bergmann
Anschrift Rathaus Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563 6964
Fax (0202) 244 0987
E-Mail bergmann@spdrat.de
Datum 15.02.2023
Drucks. Nr. VO/1787/23
öffentlich

Gemeinsamer Antrag

Zur Sitzung am 23.02.2023 Gremium Integrationsausschuss

Prüfauftrag: Ausweitung der Suche nach einer Gedenkstätte für die Opfer des NSU (10+1 Bäume) auf mehrere dezentrale Orte, Antrag der Fraktionen von SPD, Freie Wähler und POWER OF COLOR (PoC) vom 16.02.2023

Prüfauftrag: Ausweitung der Suche nach einer Gedenkstätte für die Opfer des NSU (10+1 Bäume) auf mehrere dezentrale Orte, Antrag der Fraktionen von SPD, Freie Wähler und POWER OF COLOR (PoC) vom 16.02.2023

Sehr geehrter Herr Twardowski,

die SPD-Fraktion, die Ratsgruppe Freie Wähler und Power of Color beantragen, der Integrationsausschuss (IA) möge beschließen:

1. Neben der Suche nach einem zentralen öffentlichen Ort für die o.g. Gedenkstätte soll geprüft werden, ob auch mehrere (dezentrale) Orte – ähnlich wie in Solingen – für diesen Zweck in Frage kommen könnten.
2. Die Verwaltung wird hiermit gebeten, in der nächsten Sitzung des IA am 27.4.2023 einen schriftlichen Sachstandsbericht zum aktuellen Stand der Suche und idealerweise einen groben Zeitplan für die Umsetzung vorzustellen.
3. Die Verwaltung möge daraufhin dem IA einen Vorschlag vorlegen, welche Variante realisiert werden soll.

Begründung:

Die mündliche Berichterstattung in der Sitzung des Integrationsausschusses im Dezember 2022 zu diesem Themenkomplex war für die Antragsteller:innen nicht zufriedenstellend. Aus diesem Grunde regen wir an, die Art der Suche auf mehrere (dezentrale) Orte wie z.B. die Hardt, die Nordbahntrasse, der botanische Garten, die Barmer Anlagen, verschiedene Schulen, etc. auszuweiten und sich bei der Suche nicht auf einen zentralen Gedenkort zu beschränken.

Die Vorgehensweise der Stadt Solingen könnte hier beispielhaft sein: Dort wurde in 2021 auf dem Gelände des Mildred-Scheel-Berufskollegs der erste Gedenkbaum gepflanzt. Die zehn weiteren Bäume werden in den kommenden Jahren an anderen Orten gepflanzt und feierlich eingeweiht. Vielleicht sind mehrere (dezentrale) Orte in Wuppertal leichter und somit schneller zu realisieren. Diese Lösung möchten wir mit dem vorliegenden Antrag geprüft wissen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Nilay Dogan
Sprecherin der SPD-Fraktion
im Integrationsausschuss

Nils Dahmann
Sprecher der Ratsgruppe
Freie Wähler im Integrationsausschuss

Dirk Jädke
Für POWER OF COLOR